

Ab der 32. Schwangerschaftswoche

Aufklärung Screening 32

Wachstums- und Durchblutungskontrolle

Diese Ultraschalluntersuchung dient der Feststellung, ob sich Ihr Kind im Mutterleib optimal entwickelt.



Das Screening 32 hat als Ziel, etwaige Wachstums- und Durchblutungsstörungen sowie spät auftretende Fehlbildungen oder Auffälligkeiten zu erkennen.

Dazu überprüfen wir die **Lage des Kindes und der Plazenta** sowie die **Fruchtwassermenge**. Es erfolgt eine Kontrolle des fetalen Gewichts, der Durchblutung und des kindlichen Wachstums. Darüber hinaus werden noch einmal mehrere Organe untersucht – insbesondere Gehirn, Herz und Nieren – bei denen sich in sehr seltenen Fällen nach einem unauffälligen Organscreening (Screening 22) Auffälligkeiten zeigen können. Diese Untersuchung ist als Folgeuntersuchung zu sehen und ersetzt keinesfalls das Screening 22. Durch die fortgeschrittene SSW ist die Ultraschallgenauigkeit eingeschränkt.

Durch Messung des Blutflusses in den arteriellen und venösen Gefäßen des Kindes sowie in der Nabelschnur (Doppler-Strömungsmessung) klären wir die **Versorgungssituation des Kindes** ab.

Sollte die Versorgung Ihres ungeborenen Kindes nicht ideal sein, ist der **Zeitpunkt** zu eruieren, bis zu dem sich Ihr Kind im Mutterleib gut weiterentwickeln kann bzw. **für den die Geburt geplant werden sollte**.

Ich möchte ein Screening 32 durchführen lassen.



Name der Patientin

Wien, am

Unterschrift Patientin

Unterschrift Ärztin

